



## Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates Ramsthal

---

Sitzungsdatum: Donnerstag, 26.11.2020  
Beginn: 19:30 Uhr  
Ende: 21:45 Uhr  
Ort: Pfarrheim

---

Erster Bürgermeister Rainer Morper eröffnete um 19:30 Uhr die Sitzung des Gemeinderates Ramsthal. Er begrüßte alle Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Ramsthal fest und vergewisserte sich bei den Ratsmitgliedern, dass mit der Tagesordnung Einverständnis besteht.

### **TOP 1 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die Sitzung vom 29.10.2020**

Dem öffentlichen Teil der Niederschrift über die Sitzung vom 29.10.2020 wurde zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0 Anwesend 12**

### **TOP 2 Forstwirtschaftsplan 2020/ 2021**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Bürgermeister Rainer Morper Herrn Zürner und Herrn Kuhlmann von der Forstbehörde.

#### **TOP 2.1 Beschlussfassung über den Forstwirtschaftsplan 2019 und 2020**

Herr Zürner informierte das Gremium darüber, dass die Holzpreise gerade für Fichte und Kiefer massiv abgestürzt sind. Aus diesem Grund hat man sich bereits 2019 entschieden, nicht so viel Holzeinschlag zu tätigen, da die Preise teilweise nicht einmal die Aufarbeitungskosten decken.

Dies wurde auch beim Betriebsergebnis für 2019 deutlich, welches ein Minus von 9.186 € aufweist. Bzgl. der Pos. „Geräte und Fahrzeuge“ wird versucht, künftig die Gesamtaufwendungen durch nachprüfbare Parameter festzulegen. Hier wurde bereits Kontakt mit der Kämmerin Frau Amberg aufgenommen.

Die Planung für 2020 sieht derzeit ein Minus von 18.700 € vor, eben auch weil die Einnahmen bisher sehr gering ausgefallen sind.

Der Gemeinderat stimmte dem Forstwirtschaftsplan 2019 und 2020 einstimmig zu.

**Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0 Anwesend 12**

#### **TOP 2.2 Vorstellung und Beschlussfassung über den Forstwirtschaftsplan 2021**

Für das Jahr 2021 wird die Gemeinde Ramsthal eine Nachhaltigkeitsprämie mit ca. 100 €/ha Wald erhalten. Herr Zürner schätzt die Förderhöhe auf ca. 22.000 €, so dass man mit einem Betriebsergebnis von +2.700 € rechnet. Möglich wäre ebenso, noch einen Zuschuss für Naturverjüngung (ca. 2.000-2.500 €) zu beantragen.

Herr Zürner wies darauf hin, dass der Forstbetriebsplan 2010 erstellt wurde und eine Laufzeit von 20 Jahren hat. Nach 10 Jahren ist die Gemeinde Ramsthal gesetzlich verpflichtet eine sog. Zwischenrevision durch einen Gutachter erstellen zu lassen. Die Kosten hierfür würden sich pro ha auf ca. 35,00/40,00 € belaufen. Die Gesamtkosten belaufen sich somit auf ca. 7.000 €, die Hälfte der Kosten würde der Staat übernehmen.

Einstimmig beschloss der Gemeinderat schließlich den Forstbetriebsplan 2021 in der vorgelegten Form. Die Zuschussbeantragung für Naturverjüngung soll ebenso mit aufgenommen werden, wie die Zwischenrevision.

**Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0 Anwesend 12**

### **TOP 3 Bauanträge**

#### **TOP 3.1 BV Neubau eines Wohnhauses mit Einliegerwohnung, Zisterne und Doppelgarage - Fl. Nr. 276/5**

Der Gemeinderat stimmt dem Bauvorhaben zum Neubau eines Wohnhauses mit Einliegerwohnung, Zisterne und Doppelgarage auf der Fl. Nr. 276/5 der Gemarkung Ramsthal zu. Er erteilt die benötigten Befreiungen gemäß § 31 Abs. 2 BauGB vom rechtsverbindlichen Bebauungsplan „Singberg-Schäffthal“ hinsichtlich der Dachform, Dachneigung, Dacheindeckung und Überschreitung der Baugrenze.

**Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0 Anwesend 12**

#### **TOP 3.2 Errichtung eines Carports mit PV-Anlage - Fl.Nr. 286**

Der Gemeinderat stimmt dem Bauvorhaben zur Errichtung eines Carports mit PV-Anlage auf der Fl.Nr. 286 der Gemarkung Ramsthal zu. Er erteilt die benötigte Befreiung gemäß § 31 Abs. 2 BauGB vom rechtsverbindlichen Bebauungsplan „Am Wengert“ hinsichtlich Überschreitung der straßenseitigen Baugrenze.

**Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0 Anwesend 12**

#### **TOP 3.3 Teilabriss eines bestehenden Wohnhauses - Fl.Nr. 633 (Am Singberg 15)**

Der Gemeinderat stimmt dem Bauvorhaben zum Teilabriss eines bestehenden Wohnhauses auf der Fl.Nr. 633 der Gemarkung Ramsthal zu.

Zweiter Bürgermeister Andreas Neder war gemäß Art. 49 GO von Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Abstimmungsergebnis: Ja 11 Nein 0 Anwesend 12 Befangen 1**

### **TOP 4 Stützmauer im Bauhof - Auftragsvergabe**

Bürgermeister Rainer Morper informierte vor der Abstimmung über den Unterschied zwischen Winkelstützelementen XF4 und XF2. Insgesamt wurden 6 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert; bis zum Abgabetermin lagen 5 Angebote vor.

Der Gemeinderat beschließt, die Arbeiten zur Errichtung der Stützwand im Bauhof an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben. Zur Ausführung sollen die Winkelstützelemente mit Expansionsklasse XF2 kommen.

Die Auftragssumme beträgt 19.026,78 € brutto.

Gemeinderatsmitglied Daniel Lohfink war gemäß Art. 49 GO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 1 Anwesend 12 Befangen 1**

#### **TOP 5 Erlass einer Satzung zur Verleihung einer Bürgermedaille**

Der Gemeinderat Ramsthal beschließt, die dieser Niederschrift dauerhaft beigefügte Satzung über die Verleihung einer Bürgermedaille zu erlassen.

**Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0 Anwesend 12**

#### **TOP 6 FFW Euerdorf - Gründung einer "Helfer-vor-Ort- Gruppe"**

Die FFW Euerdorf beabsichtigt die Gründung einer HVO Gruppe. Hierfür stehen Investitionen in Höhe von 15.000-20.000 € an (u.a. ein Gebrauchtfahrzeug für 7.000 €), um mit dem Projekt starten zu können. GR-Mitglied Klaus Kemmer fragte nach, ob man hierzu nicht das Fahrzeug des Roten Kreuzes nutzen könnte. Dritter Bürgermeister Alfred Gündling erläuterte hierzu, dass ein Fahrzeug nicht für 2 Institutionen genutzt werden darf.

Nachdem das Gremium einverstanden war, erteilte Bürgermeister Rainer Morper dem 2. FFW-Kommandanten Alexander Back das Wort. Dieser informierte, dass genügend Personal zur Verfügung stehen würde, so dass umgehend mit der HVO-Gruppe begonnen werden könnte. Er wies darauf hin, dass die HVO ggf. über die VG laufen sollte, damit man nicht automatisch Mitglied in der FFW Euerdorf werden muss, wenn man sich dort zur Verfügung stellt. Herr Back erläuterte außerdem, dass ein Fahrzeug notwendig sei, da dieses immer bei demjenigen zuhause steht, der gerade Dienst hat, damit man schnell vor Ort sein kann. GR-Mitglied Sebastian Wieber plädierte dafür, dass die HVO über die VG-Ebene finanziert werden sollte.

Bürgermeister Rainer Morper stellte den Antrag, dass man sich bzgl. des Zuschusses an den üblichen Satz auf VG-Ebene (Ramsthal ca. 33%) halten sollte. Der Zuschuss über evtl. jährliche Kosten sollte auch jährlich entschieden werden.

Der Gemeinderat Ramsthal befürwortete schließlich das Projekt der FFW Euerdorf zur Gründung einer HVO Gruppe und gewährt hierfür einen Zuschuss in Höhe des prozentualen VG-Schlüssels bei Gesamtkosten von max. 20.000 €. Die Organisationsform über die FFW Euerdorf sollte noch einmal überdacht werden, damit jeder Helfer in seiner eigenen Ortsfeuerwehr Mitglied bleiben kann.

**Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 2 Anwesend 12**

#### **TOP 7 SV Ramsthal - Abrechnung des Stromverbrauchs ab 2018**

Seit dem Jahr 2014 bezieht der SV Ramsthal e. V. 1921 Strom aus dem Netz und aus der gemeindeeigenen Photovoltaikanlage.

Die Stromlieferung aus dem Netz wurde für die Jahre 2014 bis 2017 nach der Regelung 2/3 der Kosten übernimmt die Gemeinde und 1/3 der SV Ramsthal abgerechnet.

Die Stromlieferung bzw. der Eigenverbrauch aus der Photovoltaikanlage wurde für die Jahre 2014 bis 2016 mit dem Strompreis des Stromlieferanten abgerechnet.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, ab 2018 die Abrechnung wie folgt vorzunehmen:

Strom aus dem Netz:

2/3 Gemeinde – 1/3 SV Ramsthal

Eigenverbrauch PV-Anlage:

2/3 Gemeinde – 1/3 Ramsthal

Wobei für den Eigenverbrauch nur die Höhe der Einspeisevergütung berechnet wird. Aktuell sind das 0,1262 €/kWh.

Somit fallen für den SV Ramsthal folgende Kosten an:

**2018:** 1.527,48 €

**2019:** 1.174,67 €

**Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0 Anwesend 12**

## **TOP 8      Verschiedenes**

### **TOP 8.1      Bürgerinformation digital**

Bürgermeister Rainer Morper informierte darüber, dass eine Bürgerversammlung aufgrund der Corona-Maßnahmen in 2020 nicht durchführbar ist. Aus diesem Grund hat er sich entschieden, am 04.12.2020 um 19 Uhr eine digitale Bürgerinformation abzuhalten. Der Einladungslink soll auf der Homepage, in Facebook und Instagram veröffentlicht werden.

Es wird noch überlegt, inwiefern man eine Diskussion mit Bürgerinnen/Bürgern abhalten kann bzw. ob man über Telefonanruf Fragen stellen kann, die er dann gleich beantwortet. Eine Bürgerversammlung soll im Frühjahr 2021 abgehalten werden, sobald die Corona-Maßnahmen dies zulassen.

**zur Kenntnis genommen      Anwesend 12**

### **TOP 8.2      Südlink-Info**

Informiert wurde über den Sachstand Südlink. Die Trasse wurde verlegt, so dass Ramsthal und auch die Nachbargemeinde Oerlenbach nun mehr tangiert wird. Bis 15.01.2021 ist eine Stellungnahme noch möglich.

Am 08.12.2020 findet ein Online-Dialog statt, da alle vor Ort-Termine wegen Corona abgesagt werden mussten.

Das Gremium war sich einig, dass man auf jeden Fall eine Eingabe machen sollte, da von der ursprünglichen Trasse abgewichen wurde. Der Vorsitzende will sich diesbezüglich mit seinem Bürgermeisterkollegen aus Oerlenbach in Verbindung setzen. Vorzugsweise

sollte die Trasse entlang von Straßen laufen, da man auch die Erwärmung der Böden mit in Betracht ziehen sollte.

Informiert wurde ebenso kurz über die geplante P43. Von diesem Trassenverlauf ist die Gemeinde Ramsthal allerdings nicht betroffen.

**zur Kenntnis genommen Anwesend 12**

#### **TOP 8.3 Allianz Fränkisches Saaleetal**

Informiert wurde darüber, dass die Allianz Fränkisches Saaleetal das Regionalbudget beantragt. Ein Aufruf erfolgt öffentlich über die Presse und digitale Medien.

GR- Mitglied Roland Herterich wies bzgl. der Allianz Lenkungsgruppensitzungen darauf hin, dass der Bürgermeister seine Entscheidungen vorher mit dem Gemeinderatsgremium besprechen sollte.

**zur Kenntnis genommen Anwesend 12**

#### **TOP 8.4 Gemeinderatsseminar**

Bekanntgegeben wurde, dass das Gemeinderatsseminar vorerst auf (19.)/20.02.2021 terminiert wurde.

**zur Kenntnis genommen Anwesend 12**

#### **TOP 8.5 DEFI**

Informiert wurde darüber, dass das Gehäuse für den Defibrillator geliefert wurde. Das Gerät soll nun am Dorfplatz aufgehängt werden. In Frage käme evtl. der Platz zwischen den beiden Toiletten. Dies wird vor Ort geprüft.

**zur Kenntnis genommen Anwesend 12**

#### **TOP 8.6 Gemeinderatssitzung Dezember**

Herr Dr. Mend von der LWG hat seine Teilnahme an der Gemeinderatssitzung im Dezember zugesagt. Er soll den Gemeinderat über die Möglichkeiten und Förderungen zu Bewässerungseinrichtungen für die Landwirtschaft informieren.

**zur Kenntnis genommen Anwesend 12**

#### **TOP 8.7 Kulturehrenbrief**

Dem Gremium wurde das Anschreiben und die Voraussetzungen zur Verleihung des Kulturehrenbriefes 2021 per Email zugesandt. Die Gemeinderatsmitglieder sollen Vorschläge an den Vorsitzenden oder direkt an die Sachbearbeiterin in der Verwaltung (Frau Rettke) schicken.

**zur Kenntnis genommen Anwesend 12**

#### **TOP 8.8 Geschenke für Senioren**

Statt des jährlichen Adventsnachmittages, der Corona-bedingt ausfallen muss, sollen alle Senioren ab 70 Jahren ein kleines Geschenk (Kuchen im Glas) mit Weihnachtsgrüßen des Bürgermeisters und Dirk Rudolph (Pastoralreferent) erhalten. GR-Mitglied Klaus Kemmer sprach sich dafür aus, dass bereits Senioren ab 65 Jahren berücksichtigt werden sollten. Die Gemeinde wird sich an den Geschenken beteiligen. Ein Betrag wurde nicht festgelegt.

**zur Kenntnis genommen Anwesend 12**

#### **TOP 8.9 Online-Vorträge Landkreis**

Nachdem wegen Corona alle Vorträge im Landkreis Bad Kissingen bzgl. Pflege und Demenz abgesagt werden mussten, wird der Landkreis hierzu Online-Vorträge anbieten. Der Link auf die Vorträge wird auf der Gemeindehomepage, Facebook und Instagram veröffentlicht.

**zur Kenntnis genommen Anwesend 12**

#### **TOP 8.10 Sitzungstermine 2021**

Folgende Sitzungstermine sind für 2021 angedacht:

28.01.2021, 25.02.2021, 25.03.2021, 29.04.2021, 27.05.2021, 24.06.2021, 29.07.2021, (26.08.2021), 30.09.2021, 28.10.2021, 25.11.2021, 16.12.2021

Das Gremium sprach sich dafür aus, dass in den Ferien möglichst keine Sitzungen stattfinden sollten. Dies betrifft den 27.05.2021 (Pfingstferien). Nach Möglichkeit soll dieser Termin verschoben werden.

**zur Kenntnis genommen Anwesend 12**

#### **TOP 8.11 Ratsinformationssystem**

Gemeinderatsmitglied Markus Lomb erkundigte sich nach dem Sachstand bzgl. des Ratsinformationssystems.

**zur Kenntnis genommen Anwesend 12**

#### **TOP 8.12 Neubaugebiet**

Bzgl. des Neubaugebietes informierte der Vorsitzende, dass die Arbeiten zu 70% fertiggestellt sind. Laut Herrn Kirchner ist angedacht, die Ausschreibung im Januar im Staatsanzeiger zu veröffentlichen.

**zur Kenntnis genommen Anwesend 12**

#### **TOP 8.13 Ladesäulen**

Die Ladesäule für E-Bikes zahlt Naturstrom und diese wurde laut Auskunft der Firma bereits bestellt. Ob diese in den Wintermonaten noch aufgestellt wird ist fraglich.  
Bzgl. der Ladesäule für E-Autos am Festplatz muss Bayernwerk noch verschiedene Messungen durchführen.

**zur Kenntnis genommen    Anwesend 12**

#### **TOP 8.14    Instandsetzung Weinbergshütte**

GR-Mitglied Roland Kühnlein informierte, dass sich der Jugendraum an den Arbeiten für die Instandsetzung der Weinbergshütte beteiligen würde. Laut Zweitem Bürgermeister Andreas Neder würde sich auch der Weinbauverein beteiligen. Allerdings müsste jemand da sein, der die Anleitung übernimmt. Laut GR-Mitglied Stefan Sixt wäre es gut, wenn ein gelernter Zimmerer dies übernehmen könnte. Die Arbeiten sollten aufgrund der Witterung frühestens im Frühjahr begonnen werden. GR-Mitglied Roland Herterich erklärte sich bereit, die Organisation/Anleitung der Maßnahme zu übernehmen. Die Materialbestellung erfolgt in Abstimmung mit den Gemeindearbeitern. Die Weinbergshütte soll nicht verändert werden.

**zur Kenntnis genommen    Anwesend 12**

#### **TOP 8.15    Neujahrswünsche durch Kinder**

GR-Mitglied Roland Kühnlein fragte nach, ob es an Neujahr erlaubt ist, dass die Kinder von Haus zu Haus gehen und Neujahrswünsche überbringen. Der Vorsitzende soll ggf. in seiner Bürgerinformation einen Appell an die Bevölkerung richten, dass man dies wegen Corona in diesem Jahr lassen sollte.

**zur Kenntnis genommen    Anwesend 12**

Erster Bürgermeister Rainer Morper schloss um 21:45 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Ramsthal.

Ramsthal, den \_\_\_\_\_

Rainer Morper  
Erster Bürgermeister

Bianca Rettke  
Schriftführerin